

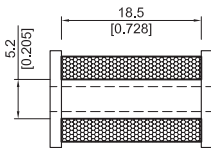
Testspulen für Reedschalter

Alle unsere Reedschalter werden zu 100% in eigenen Standard-Testspulen gemessen und in sogenannte AW-Klassen eingeteilt (AW = Amperewindungen, auch AT = Ampere Turns). Das Prinzip ist simpel: eine meist zylindrische Spule mit bekannter Windungsanzahl wird mit einem rampenförmigen Strom beaufschlagt. Beim Punkt des Schliessens multipliziert man Windungszahl mit Stromstärke. Das ergibt dann den AW-Wert.

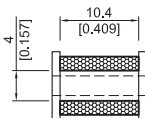
Dasselbe geschieht beim Öffnen. Auch dort kann die magnetische Empfindlichkeit entsprechend einfach bestimmt werden. Wobei "einfach" auch wieder relativ ist, es kommt noch entscheidend auf die Rampensteilheit, Vormagnetisierung etc. an.

Leider gibt es bei den Messspulen keinen genormten Standard; jeder Hersteller weicht da etwas vom anderen ab. So kann ein und derselbe Reedschalter, je nach Lieferant, mit unterschiedlichen magnetischen Eigenschaften wie AWan und AWab spezifiziert werden - obwohl alle eigentlich dasselbe meinen.

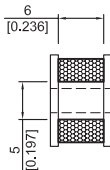
In dieser Sektion sehen Sie die Abbildung der wichtigsten Standard-spulen, somit können die Unterschiede zu anderen Herstellern verifiziert werden. Wichtig ist auch noch zu wissen: alle Angaben in diesem Buch beziehen sich auf ungeschnittene und unbearbeitete Reedschalter. Schneiden und Biegen führt unweigerlich zu einer Veränderung der magnetischen Eigenschaften bei den Ein- und Ausschaltpunkten. In unseren Einzeldatenblättern spezifizieren wir normalerweise beide Werte, vor und nach Konfektion.



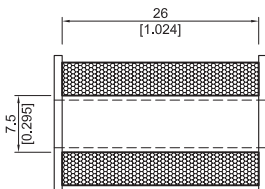
KMS-01
5000 Turns
400 Ohm
0,08mm copper wire
[41 AWG]



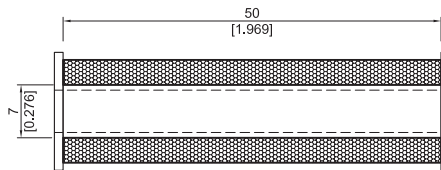
KMS-02
5000 Turns
1170 Ohm
0,04mm copper wire
[47 AWG]



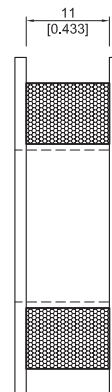
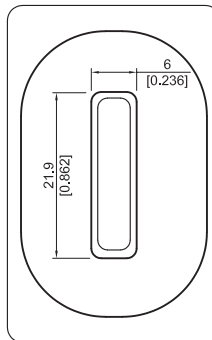
KMS-03
3000 Turns
660 Ohm
0,05mm copper wire
[45 AWG]



KMS-04
10,000 Turns
1450 Ohm
0,08mm copper wire
[41 AWG]



KMS-05
10,000 Turns
620 Ohm
0,11mm copper wire
[38 AWG]



KMS-21
5000 Turns
685 Ohm
0,11mm copper wire
[38 AWG]